



SCHWERPUNKTFRAGEN 2022

Auch in diesem Jahr hat der IVA gemeinsam mit Partnern zwölf Schwerpunktfragen ausgearbeitet und lädt die börsennotierten Unternehmen zur Beantwortung ein. Die Antworten der Unternehmen werden unter www.iva.or.at veröffentlicht.

1) Investitionen:

- a) Investitionen in die „Erhebung von ESG-relevanten Daten“ 2020 und 2021: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Beratung, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer, IT-Dienstleister)?

Intern: 2020 261.000 EUR, 2021 349.000 EUR

extern: 2020 22.000 EUR, 2021 61.000 EUR (neue HSE Plattform im September
gelauncht)

- b) Investitionen in „Social Media“ 2020 und 2021: Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Mitarbeiter, Mediaagentur, Strategieberatung usw.)?

Extern: 2020 49.000 EUR, 2021 60.000 EUR

- c) Investitionen in die „Weiterentwicklung des IKS-Systems“ 2020 und 2021: Welche Maßnahmen wurden gesetzt? Wie hoch sind die internen/externen Kosten (Beratung, Rechtsanwälte, Wirtschaftsprüfer)?

Das PALFINGER Group Policy System bildet als zentrale Plattform die Grundlage des Governance-Modells der PALFINGER Gruppe einschließlich des Internen Kontrollsystems. Für die Entwicklung, gruppenweite Ausrollung und lfd. Kommunikation wurden in 2020 / 21 rund TEUR 60,0 aufgewandt.

2) ESG-Reporting:

- a) Wie hoch belaufen sich die ESG-Kosten im Reporting in 2021 (externe Berater, Dienstleister usw.)?

Die Beratungskosten beliefen sich 2021 auf rund 80.000 EUR

- b) Wie viele Mitarbeiter sind ausschließlich für diese Aufgaben vorgesehen?

1,5 FTE

- c) Werden die UN-PRI (Prinzipien für Verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen) eingehalten?

Nein



3) Aufsichtsrat:

Die hoch sind die Nebenkosten wie Reisekosten, Sekretariat, Beratung, Klausuren, Weiterbildung?

Reisekosten:	0 EUR
Sekretariat:	50.000 EUR
Beratung:	35.000 EUR

4) Investor Relations-Aktivitäten:

a) Anzahl der Roadshows im In- und Ausland?

Physische Roadshows gab es 2021 in Frankfurt, Paris und Mailand. Darüber hinaus gab es 16 virtuelle Roadshows und Konferenzen, davon 5 in Österreich

b) Anzahl der Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren?

Inklusive der Investoren Calls waren das 2021 rund 600 Kontakte mit institutionellen und privaten Investoren.

c) Aufwand für Research und Analysen?

Aufwand für Research: EUR 25.000

d) Printauflage des Geschäftsberichts und des Nachhaltigkeitsberichts?

Druckauflage GB 2021:

- insgesamt 1.226 Stück
- DE: 621 Stück
- EN: 550 Stück
- GB lang DE: 55 Stück

e) Kosten der Veröffentlichungen in der „Wiener Zeitung“?

Kosten der Veröffentlichung in der Wiener Zeitung: rund EUR 22.500 für Jahresabschluss und Einberufung der HV.

5) Steuerzahlungen 2021:

Wie hoch sind die Steuerzahlungen in Österreich und in den drei umsatzstärksten Auslandsmärkten (Angabe Land, Umsatz, Steuerzahlung)?

Österreich: Umsatz 89 Mio. EUR; Ertragsteuerzahlungen 1,4 Mio. EUR
USA: Umsatz 340 Mio. EUR; Ertragsteuerzahlungen 0,1 Mio. EUR
Deutschland: Umsatz 313 Mio. EUR.; Ertragsteuerzahlungen 7,9 Mio. EUR.;
Russland: Umsatz 126 Mio. EUR; Ertragsteuerzahlungen 3,9 Mio. EUR



6) Lieferketten:

Das Beispiel des deutschen Lieferkettengesetzes scheint die Richtung der EU-Kommission in Bezug auf den ESG-Faktor „Social“ vorzuzeichnen. Welchen operativen und finanziellen Einfluss auf Ihr Geschäftsmodell erwarten Sie von einer solchen (gesetzlichen) Vorgabe?

Bereits heute legt PALFINGER im Rahmen von Lieferantenaudits einen Schwerpunkt auf die in Rede stehenden Belange. Hierzu sind alle Geschäftspartner vertraglich verpflichtet sich an den PALFINGER Code of Conduct zu halten, um rechtlich und ethisch konform zu handeln sowie ihrer soziale Verantwortung nachzukommen. Zukünftige gesetzliche Neuerung werden einen verstärkten Fokus, erweiterte Schwerpunkte in den Lieferantenaudits und somit Ressourcen erfordern. Um hierfür bestmöglich gewappnet zu sein erfolgte in 2021 eine umfassende Neuaufstellung der Qualitätsorganisation im Einkaufsbereich.

7) Förderung junger Menschen:

Wie viele Praktikanten sind in Ihrem Unternehmen tätig (2020 und 2021)? Wie viele Praktikanten erhalten eine Vergütung und wie hoch ist diese durchschnittlich? Beschreiben Sie die Alters- und Ausbildungsstruktur der Praktikanten.

2019: 188, 2020: 209 und 2021: 228

Praktika unter 2 Monaten nicht in den Werten berücksichtigt.

228 Lehrlinge und Praktikanten zwischen 2 und 6 Monaten

Lehrlinge vor allem in Österreich, Deutschland, Slowenien, Bulgarien und China.

Entlohnung je nach lokaler Gesetzgebung

In 2021 konnten trotz Corona der Großteil der geplanten Ferialpraktika durchgeführt werden.

8) Young Shareholders Austria - Fragen zu Arbeitsmarkt und Ausbildung:

a) Die Nachfrage nach Facharbeitern kann aktuell mit in Österreich ansässigen Arbeitnehmern kaum mehr gedeckt werden, daher ist der Zuwachs zum Beispiel an Leasingkräften aus dem EU-Ausland enorm.

Welche konkreten Maßnahmen werden Ihrerseits gesetzt, um künftig die Nachfrage an Fachkräften in Ihrem Unternehmen nachhaltig abdecken zu können?

Positionierung als attraktiver Arbeitgeber durch Gesundheitsangebote, flexible Arbeitsmodelle etc.

b) Wie viele Lehrlinge befinden sich im Unternehmen?

228 Lehrlinge und Praktikanten zwischen 2 und 6 Monaten.



- c) Wie viele Leasingkräfte sind im Unternehmen tätig?

612 überlassene Arbeitskräfte sind für PALFINGER tätig.

- d) Wie hoch waren die Aufwendungen für interne und externe Aus- und Fortbildungen gesamt und pro Mitarbeiter?

Durchschnittskosten/stunden sind im Umstellungsjahr aufgrund mangelnder Vergleichbarkeit nicht erhoben worden.



In Kooperation mit dem Verein zur Korruptionsbekämpfung Transparency International Austria wurden zwei spezifische Themen ausgewählt:

9) **Whistleblowing:**

Der österreichische Gesetzgeber ist nach wie vor säumig bei der Übernahme der Whistleblowing-Richtlinie in nationales Recht.

- a) Wurde in Ihrem Unternehmen bereits ein Hinweisgebersystem implementiert? Falls ja, ermöglicht dieses auch anonyme Meldungen?

Ja, mit der "Integrity Line" besteht ein Hinweisgebersystem, welches auch anonyme Meldung ermöglicht.

- b) Was sind Ihre Erfahrungen mit Fällen von Whistleblowing und erheben Sie Statistiken betreffend der Anzahl der irrelevanten Meldungen?

PALFINGER hat gute Erfahrungen mit dem Hinweisgebersystem gemacht und evaluiert alle Meldungen auf Relevanz und Risikopotenzial gemäß eines strukturierten Prozesses. In begründeten Verdachtsfällen führt Corp. Internal Audit Sonderuntersuchungen durch, um den Sachverhalt zu evaluieren.

10) **Transparenz:**

Können Mitarbeiter, Anleger oder interessierte Bürger Unternehmensinformationen, die über die gesetzlichen Veröffentlichungspflichten hinausgehen, einsehen (z.B. Gehaltsdaten, ESG-Kennzahlen, Lieferketten, Compliance-Vorfälle, etc.)?

PALFINGER berichtet alle wesentlichen ESG-Kennzahlen im Rahmen der konsolidierten nichtfinanziellen Erklärung. Dabei wurde in der Nachhaltigkeitsstrategie der Fokus auf



Governance & Transparenz als wesentlicher strategischer Themenbereich definiert. Darüber hinaus handelt PALFINGER in voller Übereinstimmung mit den geltenden gesetzlichen Bestimmungen.



In Kooperation mit den Lesern des Mediums Börsen-Kurier wurden zwei Themen ausgewählt, die explizit als Börsen-Kurier-Leserfragen mit in die Schwerpunktfragen aufgenommen wurden:

11) **Aktionärsfreundlichkeit:**

Die Bundesregierung hat zuletzt den heimischen Kapitalmarkt wieder stärker in den Fokus genommen - Stichwort **Finanzbildung und Wiedereinführung der Behaltefrist**. Was haben Sie in 2022 konkret in Bezug auf eine weitere Optimierung Ihrer Transparenz und Ihrer Aktionärsfreundlichkeit vor?

Seit dem Jahr 2021 nehmen wir unsere IR-Calls zu den quartalsweisen Ergebnisveröffentlichungen auf und stellen diese sämtlichen interessierten Investoren wie auch der breiten Öffentlichkeit als Audio-Files auf unserer Website zum Nachhören zur Verfügung. Neben der Veröffentlichung unseres Geschäftsberichts im PDF-Format und der Zusendung auf Wunsch als Druckversion veröffentlichen wir seit dem Jahr 2017 auch einen i-Report, welcher direkt im Web zur Verfügung steht und zusammenfassend wie auch in einfacher Sprache die wesentlichen Kennzahlen und Ergebnisse des vergangenen Geschäftsjahres der PALFINGER AG beinhaltet. Erstmals haben wir im Februar 2022 zusätzlich zu unserem Geschäftsbericht ein Magazin mit dem Titel „&beyond“ publiziert, welches weiterführende Stories zur PALFINGER AG beinhaltet, einen tieferen Einblick in unsere TOP-Themen gibt und unser Management angreifbarer darstellt. Hierin beschreiben wir auch, wie sich die PALFINGER AG den Herausforderungen im Jahr 2021 stellte. Unsere jährliche Teilnahme an der Gewinnmesse wie am Geldtag der Oberösterreichischen Nachrichten lässt uns ebenfalls in engen Kontakt mit unseren Privataktionären treten wie auch viele Schüler ansprechen. Nachdem auch die diesjährige Hauptversammlung (wie in den Jahren 2020 und 2021 zuvor) virtuell für jedermann im Web übertragen wird, kann eine breite Öffentlichkeit ebenso dieser Veranstaltung folgen, ohne Aktionär sein zu müssen.

12) **Blackout:**

Welche Vorbereitungen haben Sie für einen eventuellen Blackout getroffen, insbesondere hinsichtlich Business Continuity Management, Anlagenabsicherung (nicht zuletzt IT), Sicherstellung der internen und externen Kommunikation sowie Bewusstseinsbildung bei Mitarbeitern?



PALFINGER ist sich des Risikos eines Blackouts bewusst und hat hierfür spezifische Maßnahmen zur Krisenprävention entwickelt. Neben eines gruppenweiten Standards für Krisenmanagement (inkl. Kommunikationsvorgaben) werden zudem punktuelle Maßnahmen gesetzt um den operativen Betrieb aufrecht zu erhalten (z.B. IT-Rechenzentrum - Unterbrechungsfreie Stromversorgungssysteme sowie Dieselaggregate etc.).

Alle Begriffe sind genderneutral zu verstehen.